

Formblatt „Wasser“ im GenTG-Antrag

1. Bitte angeben, mit welchen Wasser gefährdenden Stoffen voraussichtlich in der gentechnischen Anlage umgegangen werden soll. Mengen im Labormaßstab sind hier nicht anzugeben.

Ifd. Nr.	Wasser gefährdender Stoff *	Lagermenge (kg bzw. l)	Menge der Chemikalie, die maximal in das Abwasser gelangt (g/Tag oder g/Charge)
1			
2			
3			
4			
5			
6			

2. Werden alle Abwässer, die gentechnisch veränderte Organismen enthalten/enthalten könnten, vor dem Verlassen der gentechnischen Anlage inaktiviert?

Ja

Nein

Wenn nein, bitte begründen Sie dies bitte:

3. Werden bei der Einleitung des Laborabwassers in die öffentliche Kanalisation
a) die Grenzwerte der kommunalen Abwassersatzung beachtet?

Ja

Nein

b) die Kommune darüber per Anzeige informiert?

Ja

Nein

- 3.1 Sofern das Abwasser nicht in eine öffentliche Kanalisation abgeleitet wird, wohin dann?

4. Nur bei gentechnischen Produktionsanlagen: Liegt die Gesamtabwassermenge über 10 m³/Tag**?

Ja

Nein

(Haben Sie Fragen zu diesem Punkt, dann wenden Sie sich bitte an das zuständige Industrieabwasser-Dezernat Ihres Regierungspräsidiums)

*) EU-Sicherheitsdatenblätter / Material Safety Data Sheets bitte zweifach beifügen

**) siehe Anhang 22 der Abwasserverordnung